

**Artikel 1  
Änderung der Studienordnung**

§ 6 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Das Studium im Master „Germanistische Sprachwissenschaft“ besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 60 LP, wählbar aus den Wahlpflichtmodulen des Master-Modulangebots der Germanistischen Sprachwissenschaft, sowie einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 30 LP mit Importmodulen aus der Anglistischen Sprachwissenschaft, Indogermanistik oder dem Master-Studiengang Öffentlichen Kommunikation.“

b) Absatz 5 wird aufgehoben und die Absätze 6 und 7 werden zu Absätzen 5 und 6..

**Artikel 2  
Inkrafttreten**

Die Änderung der Studienordnung gemäß Artikel 1 tritt nach ihrer Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena zum 1. Oktober 2013 in Kraft.

Jena, 22. Mai 2013

Prof. Dr. Klaus Dicke  
Rektor der Friedrich-Schiller-Universität Jena

**Erste Änderung der Studienordnung  
der Philosophischen Fakultät  
für den Studiengang Kaukasiologie/Kaukasusstudien  
mit dem Abschluss Master of Arts  
vom 22. Mai 2013**

Gemäß § 3 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 3 Satz 1 Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG) vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch Art. 16 des Gesetzes vom 21. Dezember 2011 (GVBl. S. 531), erlässt die Friedrich-Schiller-Universität Jena folgende Änderung der Studienordnung vom 5. Januar 2009 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität, Nr. 10/2009, S. 1090). Der Rat der Philosophischen Fakultät hat die Änderung am 18. Dezember 2012 beschlossen. Der Senat der Friedrich-Schiller-Universität Jena hat am 21. Mai 2013 der Änderung zugestimmt.

Der Rektor hat die Änderungsordnung am 22. Mai 2013 genehmigt.

**Artikel 1  
Änderung der Studienordnung**

1. § 4 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Das Masterstudium im Fach Kaukasiologie/Kaukasusstudien besteht aus einem kultur- und einem sprachwissenschaftlichen Schwerpunkt und kann in Richtung Politikwissenschaft, Volkskunde/Kulturgeschichte, Südosteuropastudien, Religionswissenschaft oder Indogermanistik profiliert werden. Zum Studium gehört ein externes Semester in Halle (Schwerpunkt Armenistik) oder ein Auslandssemester an einer unserer Partneruniversitäten im Kaukasus, z.B. in Tbilisi (Georgien).“

b) In Absatz 3 wird Satz 1 aufgehoben.

2. § 5 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 3.a wird Satz 2 wie folgt gefasst:

„Die Pflichtmodule sind:

- Kauk-MA-1 Kaukasische Sprachen
- Kauk-MA-2 Kulturen im Kaukasus
- Kauk-MA-3 Geschichte Kaukasiens
- Kauk-MA-4 Gesellschaft und Konflikt im Kaukasus“

b) In Absatz 3.b wird Satz 2 wie folgt gefasst:

„Das externe Semester kann entweder an Ivane-Javakhisvili-Universität sowie an der Ilya-Chavchavadze-Universität (beide Tbilisi, Georgien), oder an der Staatlichen Kuban-Universität in Krasnodar sowie der Kabardino-Balkarischen Staatlichen Universität in Naltschik (beide Russische Föderation) oder am Institut für Orientalistik der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg absolviert werden.“

## **Artikel 2 Inkrafttreten**

Die Änderung der Studienordnung gemäß Artikel 1 tritt nach ihrer Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena zum 1. Oktober 2013 in Kraft.

Jena, 22. Mai 2013

Prof. Dr. Klaus Dicke  
Rektor der Friedrich-Schiller-Universität Jena

## **Zweite Änderung der Studienordnung der Philosophischen Fakultät für den Studiengang Kunstgeschichte & Bildwissenschaft mit dem Abschluss Master of Arts vom 22. Mai 2013**

Gemäß § 3 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 3 Satz 1 Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG) vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch Art. 16 des Gesetzes vom 21. Dezember 2011 (GVBl. S. 531), erlässt die Friedrich-Schiller-Universität Jena folgende Änderung der Studienordnung vom 5. Januar 2009 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität, Nr. 10/2009, S. 1094), geändert durch die Erste Änderung vom 14. Juli 2010 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität, Nr. 6/2010, S. 238). Der Rat der Philosophischen Fakultät hat die Änderung am 18. Dezember 2012 beschlossen; der Senat der Friedrich-Schiller-Universität Jena hat am 21. Mai 2013 der Änderung zugestimmt.

Der Rektor hat die Änderungsordnung am 22. Mai 2013 genehmigt.

## **Artikel 1 Änderung der Studienordnung**

1. Die Ordnung erhält folgende Überschrift:

„Studienordnung der Philosophischen Fakultät für den Studiengang Kunstgeschichte & Filmwissenschaft mit dem Abschluss Master of Arts“

2. In den §§ 1, 2 Absatz 1 und 3, 4 Absatz 1 und 2 werden die Worte „Kunstgeschichte & Bildwissenschaft“ jeweils durch die Worte „Kunstgeschichte & Filmwissenschaft“ ersetzt.